

## PRESSEMITTEILUNG

Vom: 27. März 2010

An die Sportredaktion(en) Seite 1 von 2

Telefon: 0203 - 336266

Telefax: 0203 - 3058619

Homepages: [www.asv-duisburg.de](http://www.asv-duisburg.de)

[www.asv-winterlaufserie.de](http://www.asv-winterlaufserie.de)

Es schreibt Ihnen:

Friedhelm Abel

### Nike Winterlaufserie des ASV Duisburg 2010

#### Eine großartige Abschlussveranstaltung der Jubiläumsserie

**Das war die einhellige Meinung von rund sechstausend Teilnehmern der 25. Nike Winterlaufserie, eingeschlossen die inaktiven Begleiter und Zuschauer. „Läuferherz, was willst Du mehr?“ Eine perfekte Organisation, ein buntes Rahmenprogramm, ideale Laufbedingungen und herrliches Wetter waren die Hauptgründe für den tollen Erfolg des Ausrichters von Europas größter Laufserie.**

„Heute stimmte alles“, so Cheforganisator Felix Brüll, „außer meiner Prognose hinsichtlich des Wetters, da lag unser Wetterprophet Friedhelm wieder einmal richtig.“ Sonne fast über den ganzen Tag und selbst als um 18 Uhr die Seriensiegerehrungen schon alle vorbei waren, herrschten immer noch frühlingshaft Temperaturen. Volles Haus, tolle Stimmung im Startbereich, im Stadion und teilweise auch entlang der Strecke sorgte für fast ausnahmslos strahlende Augen und fröhliche Gesichter und es fällt dem Chronisten schwer, alle Highlights aufzuzählen.

Da waren zunächst die jungen Damen der Showgruppe „Under 18“ aus Orsoy, die noch vor den Läufen mit einer Vorführung und Musik aus dem Musical „Graese“ für Unterhaltung sorgten. Dann einmal mehr der köstliche Auftritt der Bambinis, die sich durch Animationen von Moderator Burkhard Swara zu herrlichen Späßen bewegen ließen und dann unter den Blicken von vielen hundert Zuschauern auf der Tribüne ihre Stadionrunde liefen.

Vor dem Start des Zehnkilometerlaufes stellte Jörg Vesper vom Fußballklub Hamborn 07 seine Spendenaktion zu Gunsten des leukämiekranken Joshua Badder vor und erhielt aus den Händen von Herrn Schwarz vom Spielcasino Duisburg/Aachen einen Scheck über zweitausend Euro, die durch Spendenläufe zusammengetragen wurden. ASV-Pressesprecher Friedhelm Abel legte nach und versprach, in Reihen des ASV ebenfalls für Joshua zu sammeln. Vor dem Start des Halbmarathons übergab ASV-Vorsitzender Felix Brüll eine Spende des ASV über EUR 3.500,00 an Ulli Tischbier zur Mitfinanzierung der neuen Zeitmessanlage im Leichtathletikstadion.

Im sportlichen Bereich sorgten alle Favoriten für klare Verhältnisse und ließen von Beginn an keinen Zweifel aufkommen, wer auch beim dritten Lauf der Serie gewinnen würde. Den Anfang machte Matthias Graute vom TRC Essen 84. Er legte sofort los und hatte bereits nach der Einführungsrunde um die MSV-Arena einen Vorsprung von über einhundert Metern. Im Ziel, das er nach 32:05 Minuten erreichte, betrug dieser über eine Minute vor seinem Verfolger Achim Baumgarth vom Ayyo Team Essen. Bester Duisburger wurde Sven Schulz-Bargmann vom LC Duisburg, der für die zehn Kilometer 35:01 Minuten benötigte. Bei den Damen siegte im Wettbewerb der kleinen Serie ebenso souverän Sophie-Charlotte Klose in 40:01 Minuten vor Birte Rohs vom TRC Essen 84 Ladyteam in 42:22.

Doch liefen sie nur als zweite bzw. siebte Dame über die Ziellinie, denn gleichzeitig fand im Rahmen des Zehnkilometerlaufes eine separate Damenwertung statt. Siegerin wurde Nina Wimmer vom ASC Rosellen Neuss nach 39:16 Minuten.

Um 15:00 ertönte dann der Startschuss zur großen Serie. Wie schon Matthias Graute zuvor setzte sich auch der in diesem Wettbewerb als klarer Favorit führende Manuell Meyer vom TV Wattenscheid 01 sofort vom Feld ab und der Streckenreporter Andreas Menz berichtete bereits bei Kilometer fünf von einem deutlichen Vorsprung des Wattenscheiders. Nach 1:08:47 lief Meyer dann auch völlig ungefährdet als Sieger über die Ziellinie. Zweiter wurde Karsten Kruck vom LC Duisburg, der für die Halbmarathondistanz 1:10:56 benötigte. Kruck war exakt eine Minute schneller als im Vorjahr und Meyer fast zwei Minuten langsamer, doch reichte diese tolle Leistungssteigerung von Kruck nicht, um Meyer in der Serienwertung gefährden zu können. Bei den Damen gab es dann die einzige Sensation des Tages. Es gewann mit 1:22:22 Std Sylvia Balbach von der TG Neus vor Vanessa Rösler von der LT Bitmark Dortmund in 1:25:51 Std. Doch Balbach hatte nicht alle drei Läufe absolviert und konnte dadurch Rösler nicht vom klaren Seriensieg abbringen. Beste Duisburgerin wurde Esther Kraft von den SHC Duisburg Ducks in 1:31:14 Std.

## PRESSEMITTEILUNG

Vom: 27. März 2010

An die Sportredaktion(en) Seite 2 von 2

Telefon: 0203 - 336266

Telefax: 0203 – 3058619

Homepages: [www.asv-duisburg.de](http://www.asv-duisburg.de)

[www.asv-winterlaufserie.de](http://www.asv-winterlaufserie.de)

Es schreibt Ihnen:

Friedhelm Abel

---

... Seite 2

Nun beginnt für den ASV Duisburg erst einmal eine kleine Pause als Organisator. Während sich die meisten zufrieden zurücklehnen und erholen werden, steigt eine große Crew um Felix Brüll in den Flieger, um im Trainingslager auf Mallorca Kondition und Kraft für die bevorstehenden Wettkämpfe der diesjährigen Saison zu tanken. Aber schon Ende April beginnen die ersten Vorbereitungen zur Nike Winterlaufserie 2011, zu der Winterlaufserien-Webredakteur Peter Heyden noch am Abend der Abschlussveranstaltung auf der Startseite der Winterlaufhomepage alle Läuferinnen und Läufer eingeladen hat. Und nach der diesjährigen Serie dürfte der Run auf die Startplätze für die sechszwanzigste Auflage noch größer werden und man ist schon jetzt darauf gespannt, ob diese noch schneller vergriffen sein werden, als es im Oktober vergangenen Jahres der Fall war. Da waren die Serien nach fünf Wochen ausgebucht.

+++++++

Mit ausdauersportlichen Grüßen

ASV Duisburg e.V.  
Friedhelm Abel